

Implementierigshiwis

- Du muesch für jedi Ufgab genau ei Datei isände.
- Die Datei muess die Funktionä implementierä, wo i dr Ufgabestellig beschribe sind. Bruch die i dä Musterdateiä agebenenä Signaturä.
- Die Funktionä müässä sech genau ä so verhaltä wie d'Ufgabestellig seid.
- Du darfsch ou angeri Funktionä implementierä.
- Dini Isendig darf weder mit dr Standardigab no mit dr Standardusgab interagierä oder uf angeri Dateiä zuegriffä. Denn wenn dis Programm irgendötschis uf d'Standardusgab schribt, git dr Grader für de Testfall SV (Security Violation) us. Du chasch was de wotsch uf de Standard-Error usgeh.

Konventionä

I de Ufgabestellige und i de Abschnitt Implementierungsdetails fingsch äs paar generischi Typnäme, insbesondere:

- dr Name *array* und dr entsprechendi Typ `int[]`
- dr Typ `int64`
- dr Typ `string`
- dr Typ `boolean`

In jedere vo de folgende Programmiersprachä benutzt dr Grader die passendä Datatypä vo dere Sprach, und zwar so:

Sprach	array	int64	string	boolean
C++	<code>std::vector<int></code>	<code>long</code> <code>long</code>	<code>std::string</code>	<code>bool</code>
C	<code>int*</code>	<code>long</code> <code>long</code>	<code>char*</code>	<code>int</code>
Pascal	<code>array of longint</code>	<code>int64</code>	<code>string</code>	<code>boolean</code>
Java	<code>int[]</code>	<code>long</code>	<code>String</code>	<code>boolean</code>

Limitä

Problem	Zytlimit	Spicherlimit
Paint By Numbers	2 Sekundä	2 GB
Unscrambling a Messy Bug	2 Sekundä	2 GB
Aliens	2 Sekundä	2 GB